

Haupt- und Finanzausschuss

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bad Münstereifel tagt am Dienstag, dem 21.03.2006, 17.00 Uhr, im Rats- und Bürgersaal des Rathauses, Bad Münstereifel, Marktstraße 15, 1. Obergeschoss.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2006
3. 11. Änderung des Flächennutzungsplanes „Holzverarbeitender Betrieb im Bereich Holzernte, Holztransport und Brennholzerzeugung in Bad Münstereifel-Arloff;
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, abschließender Beschluss
4. Bebauungsplan Nr. 66 „Sondergebiet Holzverarbeitender Betrieb im Bereich Holzernte, Holztransport und Brennholzerzeugung“;
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 62 „Kirspenich, Bonner Straße“;
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
6. Satzung der Stadt Bad Münstereifel über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern des Haushaltsjahres 2006 (Hebesatzsatzung)
7. Haushalt 2006;
Ergebnisse der Beratungen der interfraktionellen Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung
8. Kreisumlage 2006;
Resolution des Rates der Stadt Bad Münstereifel
9. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Bericht über die Verwendung der FriedWald-Einnahmen
2. Erftbrücke in Schönau;
hier: Eigentumsfrage/Unterhaltungsverpflichtung
3. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner

(Bürgermeister)

Die Volkshochschule Bad Münstereifel informiert

In folgenden Fachbereichen sind noch Plätze frei:

Politik-Gesellschaft-Umwelt

- Mein schöner Garten

Kultur – Gestalten

- Internationale Volkstänze

Gesundheit

- Homöopathische Grippe- und Fiebermittel
- Schwimmen für Erwachsene
- Kochen für Herren

Sprachen

- Englisch für Kids
- Spanisch für den Urlaub

Arbeit – Beruf

- PC - Grundlagen
- Internet für Kids von
10 bis 15 Jahre

Ihre Ansprechpartner:

H. Zimmermann; (02253) 505-143

h.zimmermann@bad-muenstereifel.de

R. Kirchner; (02253) 505-142

r.kirchner@bad-muenstereifel.de

Anmeldungen können persönlich bei der Geschäftsstelle Marktstraße 15, Zimmer 123, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, erfolgen.

Die Rolle des Heilbäder- und Kurwesens in wirtschaftlicher Hinsicht

Im Heft 1-2/2006 der Zeitschrift „Heilbad & Kurort“ wurde der Präsident des Bayerischen Heilbäderverbandes e.V. und Vizepräsident des Deutschen Heilbäderverbandes e.V., Herr Franz Gnan, interviewt.

Im Rahmen dieses Interviews hat er zu der Frage: „Welche Rolle spielt das Heilbäder- und Kurwesen in wirtschaftlicher Hinsicht?“ wie folgt geantwortet:

„Nach Aussagen von Fachleuten liegt der Tourismus nach der Automobilindustrie und noch vor Stahl, Chemie und der Landwirtschaft an zweiter Stelle des Bruttoinlandprodukts. Dabei „produzieren“ die etwa 270 Heilbäder und Kurorte in der Bundesrepublik Deutschland ca. 40 % aller Übernachtungen. Die restlichen Übernachtungen verteilen sich auf die verbleibenden

Tourismusorte. Volkswirtschaftlich gesehen können in einem Heilbad oder Kurort für ein Bett vier Arbeitsplätze gerechnet werden, im reinen Tourismus dagegen steht ein Arbeitsplatz für zehn Betten. Nach den Berechnungen des DWIF (Deutsches Wissenschaftliches Institut für Fremdenverkehr) kann pro Übernachtung ein Betrag von 95 Euro angesetzt werden. Das bedeutet, dass in den bundesdeutschen Heilbädern und Kurorten bei rund 99 Millionen Übernachtungen im Jahr 2004 rund 9,4 Milliarden Euro Umsätze getätigt wurden. Diese Zahl wird vor allem von jenen oftmals nicht beachtet, die der Auffassung sind, das Heilbäder- und Kurwesen verursache nur Kosten. Das ist falsch. Richtig ist, dass durch das Heilbäder- und Kurwesen gespart werden kann. Eine wissenschaftliche Untersuchung hat ergeben, dass für 50 Cents, die für eine Kurmaßnahme ausgegeben werden, an anderer Stelle im Gesundheitswesen 1,50 Euro eingespart werden kann. Eine andere Studie, veröffentlicht durch die BfA Berlin zeigt, dass der größte Teil der Rehabilitanden wieder ins Arbeitsleben eingegliedert werden konnte. Das Heilbäder- und Kurwesen ist also volkswirtschaftlich gesehen ein absoluter Pluspunkt, der keine Zuschüsse des Staates braucht, sondern sogar Geld zurückgibt. Der Betrag, den die Solidargemeinschaft in die Gesundheit des Menschen investiert, wird dreifach zurückgegeben.“

Sachbeschädigung im öffentlichen Behinderten-WC

Am Samstag, 25.02.2006, wurde festgestellt, dass versucht wurde, das im Bahnhofsgebäude, Kölner Straße 13 befindliche öffentliche Behinderten-WC mutwillig durch das Zünden von Feuerwerkskörper zu zerstören.

Aufgrund erheblicher Verschmutzungen ist eine Nutzung bislang nicht möglich gewesen.

Es wurde Anzeige bei der Polizei wegen Sachbeschädigung erstattet. Sachdienliche Hinweise können sowohl bei der Polizeiwache in Bad Münstereifel als auch im Rathaus, Abteilung Liegenschaften, Herr Malburg (Tel: 02253 / 505 - 193) gegeben werden. Alle Hinweise werden vertraulich behandelt.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass auch die öffentliche WC-Anlage am Klosterplatz sowohl am Weiberdonnerstag als auch am Karnevalssonntag wegen grober Verunreinigungen, die teilweise mutwillig erfolgten, vorübergehend geschlossen werden musste.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 21. März 2006 werden

Katharina Muschel 85 Jahre
Hubertusweg 25, Bad Münstereifel
Peter Sasowski 75 Jahre
Karpfenstraße 37, Hohn

Herzlichen Glückwunsch

Am 10.03.2006 begingen die Eheleute Margott und Rolf Arnhold, wohnhaft in Bad Münstereifel, Hermann-Löher-Straße 1, das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Aus diesem Anlass überbrachte der stellvertretende Bürgermeister Heinz Kremer dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Bad Münstereifel.

Der

Kreis Euskirchen

teilt mit:

Informationsveranstaltung für Tagesmütter und -väter

Am **Samstag, den 01. April 2006, 10 Uhr, Kreishaus Euskirchen, Jülicher Ring 32, Euskirchen, Sitzungssaal 1**, bietet die Abteilung „Jugend und Familie“ des Kreises Euskirchen eine Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege an. Die Tagespflegepersonen sollen über die gesetzlichen Veränderungen informiert werden.

Seit dem 01.10.2005 benötigen Tagespflegepersonen, die nicht verwandte Kinder betreuen, eine Erlaubnis, die nach entsprechender Prüfung von der Abteilung „Jugend und Familie“ erteilt wird. Dies betrifft auch die Kindertagespflege, die nicht im Auftrag des Kreises durchgeführt, sondern die privat vermittelt und finanziert wird.

Info und Anmeldung:

Kreis Euskirchen, Abt. „Jugend und Familie“, Benedikt Hörter

Tel. 02251/15-639; Email:

benedikt.hoerter@kreis-euskirchen.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel

- Der Vorsitzende -

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 35. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel am

Mittwoch, 29.03.2006, 20.00 Uhr

in das Dorfgemeinschaftshaus in Bad Münstereifel-Rodert freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 34. Sitzung am 17.02.2005
3. Prüfung der Jahresrechnung 2005
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2005
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2006
6. Einführung eines neuen Software-programms für die Jagdgenossenschaft
7. Haushaltsplan 2006
8. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende
gez. Margarete Kriegs

Bad Münstereifel, den 16.03.2006

Jagdgenossenschaft

Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar

- Der Vorsitzende -

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 33. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar am

Donnerstag, 30.03.2006, 20.00 Uhr

in die Gaststätte Ohm Kock in Bad Münstereifel-Iversheim freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung am 03.03.2005
3. Prüfung der Jahresrechnung 2005
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2005
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2006
6. Einführung eines neuen Software-programms für die Jagdgenossenschaft
7. Iversheim Jagdbogen I
8. Haushaltsplan 2006
9. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende
gez. Rudolf Welter

Bad Münstereifel, den 16.03.2006

Jagdgenossenschaft

Bad Münstereifel-Mutscheid

B e k a n n t m a c h u n g

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mutscheid für das Haushaltsjahr 2006 liegen in der Zeit vom

17.03.2006 bis 17.04.2006

beim Jagdvorsteher Johannes Brühl, Reckerscheid, Wendelstr. 10, 53902 Bad Münstereifel und bei der Stadtverwaltung, Forstamt, Zimmer 150, Marktstraße 15, 53902 Bad Münstereifel zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2006 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Änderungen durch Kauf, Tausch oder Erbung sind in die Jagdpachtverteilungsliste während dieser Zeit einzutragen. Eine grundbuchliche Belegung der bejagbaren Flächen ist hierzu notwendig.

Die Jagdpachtauszahlung erfolgt per Überweisung. Alle Jagdgenossen werden gebeten, eine Bankverbindung anzugeben, weil sonst keine Überweisung erfolgt.

Der Vorsitzende
gez. Johannes Brühl

Bad Münstereifel, den 16.03.2006

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050).
Das Amtsblatt erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90,-- €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Hauptamt, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

***Mitteilungen der städtischen Schulen und
Kindergärten***

**Wibbelstetz
in der Grundschule Bad Münstereifel**

**Sonntag, 26. März 2006,
14.30 Uhr im Kurhaus Bad Münstereifel.**

Wibbelstetz wird die bewährte Mischung aus beliebten Eifelhits und den Songs der aktuellen CD „De Kopp voll Dröhm“ in einem Gemeinschaftskonzert mit der Grundschule Bad Münstereifel präsentieren. Die Kinder werden dabei einige „Wibbelstetz“-Lieder auf der Bühne mitsingen.

Zu dieser Veranstaltung sind die Kinder und Eltern der Gemeinschaftsgrundschule und natürlich auch Gäste herzlich willkommen.

Karten gibt es im Sekretariat der Grundschule Bad Münstereifel, bei der Buchhandlung Schulte und in der Mandala Bücherstube.

Preise: Erwachsene 6,-- €, Kinder bis 14 Jahre 3,-- €.

Kita Schönau wählte neuen Vorstand

Am 21. Februar 2006 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kita Schönau statt.

Nach Begrüßung der erschienenen Mitglieder wurde im Rahmen des Vorstandsberichtes über die sich verschlechternde Finanzsituation des Kindergartens berichtet. Um dem Kindergarten zu helfen, finden auch in diesem Jahr wieder verschiedene Aktivitäten statt, wie z.B. der bereits traditionelle Weihnachtsmarkt am Freitag vor dem 1. Advent.

Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzende:	Tanja Larscheid
stellv. Vorsitzende:	Elke Daniel
Kassiererin:	Sandra Hansen-Dombrowski
Schriftführerin:	Sabine Pohling
Beisitzerinnen:	Tomke Hack und Nathalie Schneiders

Ein großer Dank gilt der bisherigen Vorsitzenden Stephanie Armbrecht.

Rupperather Kindergarten soll einen Namen erhalten

Im September 2006 begeht der Kindergarten im Handweberdorf Rupperath das Jubiläum seines 10-jährigen Bestehens. Das nehmen die Kinder, Erzieher und Eltern zum Anlass, dem Kindergarten einen Namen zu geben. Dabei bitten wir alle Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 16 Jahren um Mithilfe und starten die Aktion „Wer findet den schönsten Namen für unseren Kindergarten“.

Bitte schickt bis zum **10. April eine Postkarte** mit euren Vorschlägen an folgende Anschrift: Kindergarten Rupperath, Rupperather Ring 4, 53902 Rupperath. Vergesst nicht euren Absender und gebt euer Alter an. Alle Einsendungen mit dem Namen, den der Kindergarten dann erhält, nehmen an einer Verlosung von Sachpreisen teil, die im Rahmen des Kindergartenfestes am 2. September 2006 stattfinden wird.

Kinderrückenschule mit Charlotte Munter im städt. Kindergarten Mutscheid

Der städt. Kindergarten Mutscheid führte in Zusammenarbeit mit der „Praxis für Physiotherapie und Kurssystem – Angela Konopka“ eine Kinderrückenschule für alle 53 Kinder des zweigruppigen Kindergartens durch.

Die Physiotherapeutin Sandra Hansen brachte den Kindern mit Hilfe der Handpuppe Charlotte Munter spielerisch rüchenschonendes Sitzen und Heben näher. Die Kinder lernten in Bewegungsspielen auf ihren Körper zu achten und betonten mit Nachdruck, dass sie auf jeden Fall lieber „Gradlinge“ als „Krummlinge“ sein wollen. Voller Eifer machten sie bei den vielfältigen Bewegungs- und Entspannungsspielen mit.

Auf einem Elternabend, dessen Referentin die Physiotherapeutin Konopka war, wurden die Eltern über Ziele und Inhalte der Rückenschule informiert.

Der Kindergarten wurde bei dem Projekt finanziell unterstützt durch die Spenden der Mutscheider Dorfbewohner zu Nikolaus sowie die reich gefüllte Spardose in der Gaststätte Prinz. Das Kindergarten-Team dankt allen Spendern nochmals ganz herzlich.